

Information der Öffentlichkeit nach § 8a und § 11 Störfallverordnung (12. BImSchV)

Symrise ist ein Hersteller von Duft- und Aromastoffen. Der Betriebsbereich der Symrise AG in Holzminden stellt einen Betriebsbereich der oberen Klasse gemäß StörfallV dar.

1	Betreiber	Symrise AG
1.1	vollständige Anschrift des Betriebsbereichs	Mühlenfeldstraße 1 · 37603 Holzminden
2.1	Bestätigung des Betriebsbereichs	Der vorgenannte Betriebsbereich unterliegt den Vorschriften der 12. BImSchV in der Fassung vom 15. März 2017, zuletzt geändert am 8. Dezember 2017.
2.2	Anzeige bei der Behörde	Die Anzeige nach § 7 Absatz 1 und der Sicherheitsbericht nach § 9 Absatz 1, 12. BImSchV wurden der zuständigen Behörde vorgelegt.
3	Tätigkeiten im Betriebsbereich	Die Symrise AG ist ein Hersteller von Duft- und Aromastoffen.
4.1	Im Betriebsbereich vorhandene relevante gefährliche Stoffe	Aldehyde, Alkohole, Kohlenwasserstoffe (1.1.1*, 1.1.2*), Alkohole, Ester, Aldehyde, Kohlenwasserstoffe (1.2.5.1*, 1.2.5.3*, 1.3.1*, 1.3.2*), Brom (2.13*), Dimethylsulfat (2.2.12*), Methanol (2.24*), Schwefelwasserstoff (2.41*), Wasserstoff (2.44*) *Ziffern gem. Anhang I (Stoffliste) der 12. BImSchV
4.2	Angabe der wesentlichen Gefahrenereigenschaften	Bei den o.g. Gefahrstoffen handelt es sich um gewässergefährdende, toxische und entzündbare Stoffe. Weitere Informationen erhalten Sie unter: Störfallflyer Symrise AG, Tesium GmbH und Symotion GmbH, Holzminden
5.1	Warnung der betroffenen Bevölkerung und Informationen über das Verhalten bei einem Störfall	Entsprechende Informationen finden Sie hier: „Im Notfall richtig reagieren“ (Störfallflyer Symrise AG, Tesium GmbH und Symotion GmbH, Holzminden)
6.1	Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2, 12. BImSchV „Betriebsinspektion“	Die letzte Vor-Ort-Besichtigung fand am 9. Oktober 2018 durch das Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim statt. Für weiterführende Informationen zur Besichtigung vor Ort und über den Zugang zu Umweltinformationen können Sie sich an das Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim wenden.
6.2	Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1, 12. BImSchV	Der Überwachungsplan für Niedersachsen wird vom niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz erstellt und im Ministerialblatt veröffentlicht. Allgemeine Informationen zum Thema Störfallvorsorge und Anlagensicherheit finden Sie u. a. auf den Internetauftritten der niedersächsischen Gewerbeaufsicht und des niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz.
7	Zugang zu Umweltinformationen	Weiterführende Informationen zu Umweltinformationen können auf Anfrage beim Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim eingeholt werden.
8	Weitere Informationen zu Betriebsbereichen der oberen Klasse	Weiterführende Informationen erhalten sie unter: Störfallflyer Symrise AG, Tesium GmbH und Symotion GmbH, Holzminden sowie im Sicherheitsbericht nach § 9 Absatz 1, 12. BImSchV
9	Allgemeine Informationen zu Gefahren, die von einem Störfall ausgehen können und mögliche Auswirkungen	Bei den am Standort Holzminden denkbaren Störfällen handelt es sich um Brände und Produktfreisetzungen. Die Gefahren bei Bränden entsprechen denen, wie sie bei herkömmlichen Bränden resultieren. Produktfreisetzungen können aufgrund von Leckagen an Produktions- und/oder Lageranlagen sowie während Transportvorgängen vorkommen. Zur Verhinderung eines Brandes stehen automatische und halbautomatische Löschanlagen sowie die Werkfeuerwehr Symrise und die Freiwillige Feuerwehr Holzminden zur Verfügung. Produktfreisetzungen und daraus resultierende Gefahren werden durch zugelassene Flächen und Auffangbehälter verhindert.
10	Information der Bevölkerung bei Störfällen	Weiterführende Informationen erhalten Sie unter: Störfallflyer Symrise AG, Tesium GmbH und Symotion GmbH, Holzminden sowie im Sicherheitsbericht § 9 Absatz 1, 12. BImSchV. Den Anweisungen des Notfall- und Rettungsdienst ist im Ereignisfall Folge zu leisten.